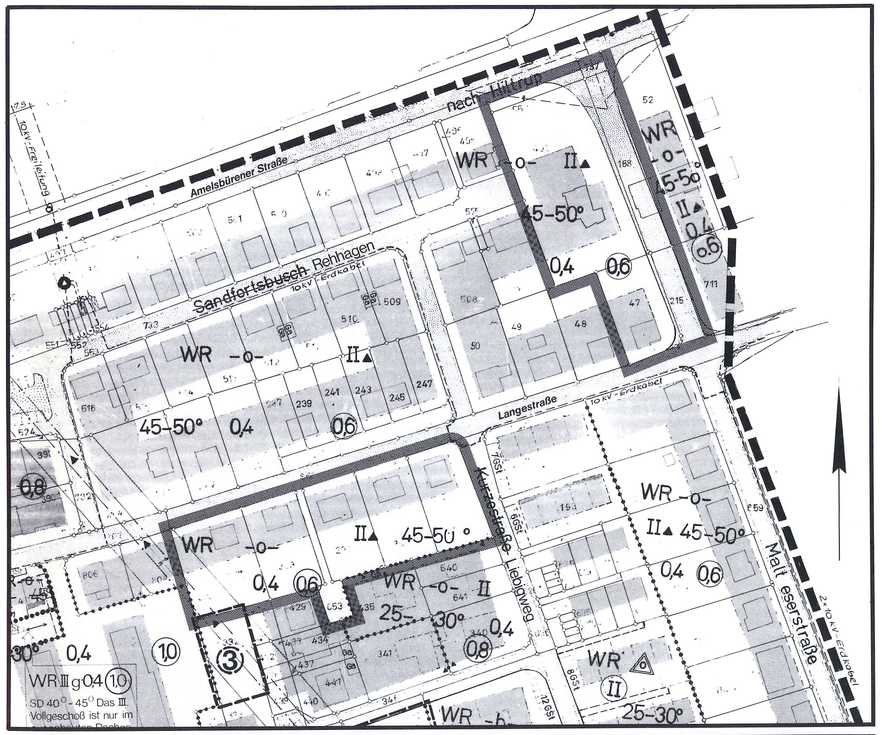
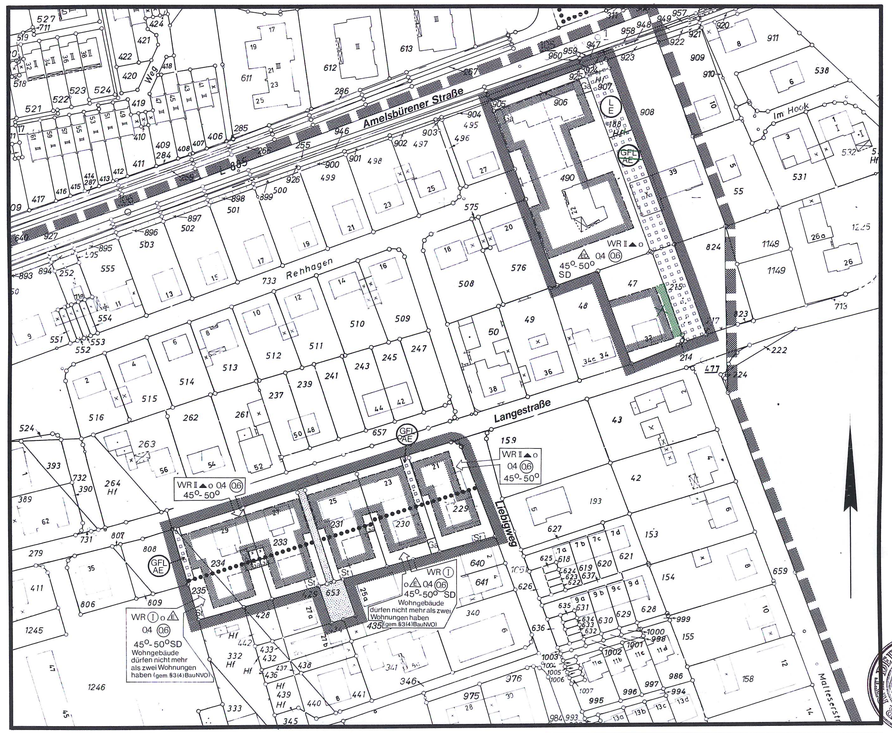
Bisherige Planfestsetzungen



Neue Planfestsetzungen



Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 19.09. 1984 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch grüne Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 16. 10. 1984

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat gem. § 2a(6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 05.10. bis 05.11. 1984 erneut offengelegen.

Münster, den 12.11. 1984
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Ing (grad.) Schlüter)
Stadtvermessungsamtmann

Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 05.06.1985 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch violette Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 11.06. 1985

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Es gelten die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes HI 14

~~Die Gestaltungssatzung ist gemäß § 103 BauO NW vom Rat der Stadt Münster am beschlossen worden.~~

~~Münster, den~~

~~Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer~~

Stadt Münster
Gemarkung Hiltrup
Flur 13
Maßstab 1:1000

Bebauungsplan HI 14

Hiltrup 5. Änderung (Beiblatt Nr. 2)
Südlich der Amelsbürener Straße

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

Gemarkungsgrenze; Flurgrenze; Flurstücksgrenze; Topograph. Umrißlinien; Nutzungsgrenze
8 Wohngebäude
x Wirtschaftsgebäude

Nachrichtliche Übernahmen gem. § 9 (6) BBauG

Grenze des Landschaftsschutzgebietes
Grenze des gesetzlichen Überschwemmungsgebietes
Grenze der Wasserschutzzone
Fläche für Bahnanlagen
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes HI 14

Festsetzungen des Bebauungsplanes gem. § 9 BBauG

Grenze der räumlichen Geltungsbereiche der 5. Änderung

Art und Maß der baulichen Nutzung gem. § 9 (1) BBauG i. Verb. m. §§ 1 (2), 17-21 BauNVO

WR Kleinsiedlungsgebiet; reines Wohngebiet
WA allgemeines Wohngebiet; besonderes Wohngebiet
Sondergebiet
Mischgebiet; Kerngebiet
Gewerbegebiet; Industriegebiet
Füllnote (siehe textliche Festsetzungen)

04 Grundflächenzahl
06 Geschoßflächenzahl
Baumassenzahl

Zahl der Vollgeschosse
I als Höchstgrenze
als Mindest- u. Höchstgrenze
(I) zwingend
I▲ als Höchstgrenze, das II Geschoss nur im ausgebauten Dach zulässig

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Abgrenzungslinie

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche

gem. §§ 9 (1) 2 BBauG u. §§ 22 u. 23 BauNVO

o offene Bauweise
nur Einzelhäuser zulässig
nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
nur Doppelhäuser zulässig
nur Hausgruppen zulässig
g geschlossene Bauweise
G nur Gartenhofhäuser zulässig
b besondere Bauweise

Baulinie
Baugrenze
Geschoßabgrenzung
Baulinie zugleich Straßenbegrenzungslinie
Baugrenze zugleich Straßenbegrenzungslinie
Firstrichtung
Stellung der baulichen Anlagen

Bauvorschriften gem. § 9 (4) BauGNW i. Verb. m. § 81 BauONW
Flachdach
SD Satteldach
45° Dachneigung

Weitere Festsetzungen

Flächen für den Gemeinbedarf gem. § 9 (1) 5 BBauG
Kindergarten; Altenheim
Schule; Kirche
Jugendheim

Verkehrsflächen gem. § 9 (1) 11 BBauG
Straßenverkehrsflächen
Straßenbegrenzungslinie
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Parkfläche
Fußgängerbereich
Verkehrsgrün
Ein- und Ausfahrtsverbot

Versorgungsflächen gem. § 9 (1) 12 BBauG
Trafostation

Grünflächen gem. § 9 (1) 15 BBauG
Öffentliche Grünflächen
Private Grünflächen
Parkanlage
Dauerkleingärten
Sportplatz
Spielplatz
Friedhof
Badespielplatz

Wasserflächen gem. § 9 (1) 16 BBauG

Land- und forstwirtschaftliche Flächen gem. § 9 (1) 18 BBauG
Fläche für die Land- und Forstwirtschaft
Fläche für die Forstwirtschaft

Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern gem. § 9 (1) 25a BBauG

Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern gem. § 9 (1) 25b BBauG

Flächen für Nebenanlagen gem. § 9 (1) 4 BBauG u. §§ 12 u. 14 BauNVO
St Stellplatz
Ga Garage; Tiefgarage; Spielplatz — Ein- und Ausfahrt

Flächen für Gemeinschaftsanlagen gem. § 9 (1) 22 BBauG
Gemeinschaftsstellplatz
GGa Gemeinschaftsgarage — Ein- und Ausfahrt
Gemeinschaftstiefgarage
Gemeinschaftsspielplatz
Zuordnung der Gemeinschaftsanlagen

Mit Gehrechten (G) Fahrrechten (F) Leitungsrechten (L) zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger (A) der Erschließungsträger (E) der Öffentlichkeit (Ö) gem. § 9 (1) 21 BBauG

Vorgeschlagene Abgrenzung (z.B. Grundstücke, Gebäude)

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.8. 1976 (BGBl. I S. 2256), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), §§ 103 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom ~~27.1.1970~~ (GV. NW. S. ~~96~~ / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom ~~19.12.1974~~ (GV. NW. S. 91 / SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen. 13.08.1984 / 26.06.1984 475 419

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt aufgenommen. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Grenzen geometrisch eindeutig ist.
Münster, den 22.02. 1984
(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Ltd. Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung
Münster, den 27.03 1984
(Dipl.-Ing. Rutenbeck)
Stadtbaurat
(Dr. Karliczek)
Städt. Oberbaurat

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) BBauG durch Beschluß des Rates der Stadt vom 21.03.1984 o.ä. aufgestellt worden.
Münster, den 05.04. 1984
Der Oberstadtdirektor
I.A.
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 16.05.1984 bis 16.06.1984 offengelegen.
Münster, den 18.05. 1984
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Dipl.-Ing. Schlüter)
Stadt. Vermessungsamtsrat
Ergänzungsauslegung vom 02.10. bis 02.11. 1984

Dieser Plan wurde gemäß §§ 2 u. 10 BBauG und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch Satzung des Rates der Stadt vom 06.06.1985 beschlossen.
Münster, den 11.06. 1985
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 11 BBauG ~~und die Gestaltungssatzung ist gemäß § 103 in Verbindung mit § 77 BauO NW~~ mit Verfügung vom 29.9.1985 Az.: 35.2.7) genehmigt worden.
Münster, den 27.9. 1985
Der Regierungspräsident
I.A.
Reg.-Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieses Planes ~~und der Gestaltungssatzung~~ sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 BBauG ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 44 vom 11.10.1985 bekanntgemacht worden.
Münster, den 15.10. 1985
Der Oberstadtdirektor
I.A.
(Dipl.-Ing. Schlüter)
Städt. Vermessungsamtsrat

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Plangrundlage Stand: 2/84

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes